

Filmtrialog

FREITAG, 29.05.2026, 17.30 UHR - MIT PODIUMSDISKUSSION



BAFTA

BESTER
HAUPTDARSTELLER
ROBERT ARAMAYO

BESTER
RISING
STAR
ROBERT ARAMAYO

BESTES
CASTING
LAUREN EVANS

«LUSTIG, INTENSIV UND
VOLLER HERZ.»
THE GUARDIAN

«EIN ERSTAUNLICHER
FEEL-GOOD FILM.»
THE TIMES

«HERRLICH UND
HERZERWÄRMEND.»
THE TELEGRAPH

ROBERT ARAMAYO MAXINE PEAKE MIT SHIRLEY HENDERSON UND PETER MULLAN

I SWEAR VERFLUCHT NORMAL

BASIEREND AUF DER BEEINDRUCKENDEN WAHREN GESCHICHTE

EIN FILM VON
KIRK JONES ("LANG LEBE NED DEVINE!")

ONE STORY HIGH PRODUCTIONS / TEMPO PRODUCTIONS / KIRK JONES / ROBERT ARAMAYO / MAXINE PEAKE / SHIRLEY HENDERSON / SCOTT ELLIS WATSON / PETER MULLAN / BRENNE
/ SIMON HAYES / KIRSTEN LANE / DEB KENTON / MENISE COOMES / LAUREN EVANS / STEPHEN REMACKS
/ GABRIELLA BUCKLE / SAS ENDACE / JAMES BLANN / LAUREN COO / JOHN DAVIDSON / CHRYD JONES
/ GEORGIA BAYLIF / KIRK JONES / PIERO TEMPEST
/ KIRK JONES / KIRK JONES

Englische Originalversion mit deutschen und französischen Untertiteln

Freitag, 29. Mai 2026

Filmbeginn um 17.30 Uhr

Türöffnung um 17.00 Uhr

Kino «cineMovie 1» Seilerstrasse 4 | 3011 Bern

Ticketverkauf unter www.quinnie.ch



Podiumsdiskussion ab ca. 19.30 Uhr

Betroffene Person | Simon Buchser

Angehörige Person | Doreen Hennig

Fachperson | noch offen

Moderation

Elisabeth Adlberger | Selbsthilfe Bern

Christian Geltinger | Katholische Kirche
Region Bern

In Kooperation mit



I SWEAR – VERFLUCHT NORMAL

basiert auf der wahren Geschichte von John Davidson. In den 1980er Jahren wurde er, nachdem sein Umfeld ihn lange für «verrückt» gehalten hatte, mit dem Tourette-Syndrom diagnostiziert, einer Erkrankung, die damals weitgehend unbekannt war. Der Film begleitet ihn auf seinem Weg vom Aussenseiter zum engagierten Aktivisten, der bis heute für mehr Verständnis und Akzeptanz gegenüber Menschen mit Tourette kämpft.



Selbsthilfe BE
Info-Entraide BE



Katholische Kirche Region Bern

Psychische Gesundheit betrifft uns alle – im Alltag, in Familien, in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft. Entsprechend vielfältig sind auch die Filme, die sich mit diesem Thema auseinandersetzen und zum Austausch anregen. Der «Filmtrialog» zeigt aktuelle Premieren mit anschliessender Podiumsdiskussion rund um psychische Gesundheit. Getragen wird das Format von der Vereinigung Angehöriger psychisch Kranker (VASK), der Selbsthilfe BE, der Heilsarmee Buchseegut, Pro Infirmis, EX-IN Schweiz, der Katholischen Kirche Region Bern und von 143.ch – Die Dargebotene Hand Bern.